

Warum fahren im Sommer alle ans Meer?

Viele Menschen, ein Strand

Im Sommer ist es warm, die Schulen haben Ferien, und am Meer kann man baden und sich erholen. Deshalb fahren sehr viele Menschen zur selben Zeit an dieselben Orte – das ist Tourismus. Einem Ferienort bringt das Geld und Arbeit, aber auch Stau, Müll und Lärm.

Vorteile für den Ort

- Arbeitsplätze in Hotels, Restaurants und Läden
- Einnahmen für den Ort
- Schwimmbad, Radwege und Busse, die auch Einheimische nutzen

Belastungen

- Stau, Lärm und Abgase
- Müll am Strand
- Wohnungen werden zu Ferienwohnungen – Einheimische finden schwer eine.
- Tiere und Pflanzen werden gestört, zum Beispiel in den Dünen.

Typische Falle: „Tourismus bringt nur Geld“

- Tourismus bringt Geld und Belastungen – für Menschen und Natur.
- Viele Arbeitsplätze gibt es nur in der Saison. Im Winter ist es in vielen Orten ruhig.
- Deshalb schützen Ferienregionen ihre Natur: Das Wattenmeer an der Nordsee ist Nationalpark, und Dünen darf man nur auf markierten Wegen betreten.
- Die Bundesländer beginnen ihre Sommerferien zu verschiedenen Zeiten – auch damit nicht alle zugleich auf der Autobahn stehen.

TIPP

Denk an einen Ferienort, den du kennst, und schreib ins Heft je drei Vorteile und drei Belastungen des Tourismus. Frag dich dabei: Wer hat etwas davon, und wen stört es?

Warum fahren im Sommer alle ans Meer?

Name: _____ Datum: _____

1 Vorteil oder Belastung für den Ferienort? Schreib Vorteil oder Belastung.

Die Bäckerei verkauft im Sommer doppelt so viel:

Auf der Straße zum Strand ist jeden Samstag Stau:

Der Ort baut mit dem Geld einen neuen Radweg:

Am Abend liegt Müll am Strand:

Familien aus dem Ort finden keine Wohnung mehr:

Jugendliche aus dem Ort bekommen einen Sommerjob:

2 Stimmt das? Kreuz an.

	STIMMT	STIMMT NICHT
Tourismus bringt einem Ferienort nur Geld.	☐	☐
Viele Jobs im Tourismus gibt es nur in der Saison.	☐	☐
In den Dünen darf man überall herumlaufen.	☐	☐
Das Wattenmeer an der Nordsee ist ein Nationalpark.	☐	☐
Nicht alle Bundesländer haben zur selben Zeit Sommerferien.	☐	☐
Wenn viele Feriengäste kommen, werden Wohnungen im Ort billiger.	☐	☐

Warum fahren im Sommer alle ans Meer?

3 Ein kleiner Ferienort an der Ostsee (Beispielzahlen): 3000 Einwohner, an einem Sommertag 12000 Gäste.

An diesem Sommertag sind Menschen im Ort.

Auf jeden Einwohner kommen Gäste.

Jeder Mensch macht etwa 1 kg Müll am Tag. Im Sommer sind das kg am Tag.

Im Winter, ohne Gäste, sind es nur kg am Tag.

4 Hauptsaison oder Nebensaison? Schreib das richtige Wort.

Juli an der Ostsee: Alle Betten sind belegt, der Strand ist voll.

November an der Nordsee: Viele Hotels und Cafés haben geschlossen.

Die Eisdiele am Strand stellt drei Aushilfen ein, weil so viel los ist.

Der Kellner aus dem Strandcafé hat keine Arbeit, bis die Gäste zurückkommen.

Warum fahren im Sommer alle ans Meer?

5 Kreuze die richtige Antwort an.

Ein Ferienort will ein großes Hotel direkt an die Dünen bauen. Welche Überlegung ist am besten?

- ☐ Bauen, denn mehr Gäste bringen nur Vorteile.
- ☐ Nie bauen, Tourismus schadet immer.
- ☐ Arbeitsplätze und Einnahmen gegen zerstörte Dünen und mehr Verkehr abwägen, vielleicht kleiner oder weiter weg bauen.
- ☐ Bauen und die Dünen einfach abtragen.

Warum sind viele Ferienwohnungen für Familien aus dem Ort ein Problem?

- ☐ Weil Ferienwohnungen immer laut sind.
- ☐ Weil Vermieter mit Gästen mehr verdienen – für Einheimische bleiben weniger und teurere Wohnungen.
- ☐ Weil Einheimische nicht neben Gästen wohnen dürfen.
- ☐ Weil Ferienwohnungen im Winter beheizt werden müssen.

Warum fahren im Sommer so viele Menschen zur selben Zeit ans Meer?

- ☐ Es ist warm, die Schulen haben Ferien, und man kann baden.
- ☐ Im Winter ist Reisen verboten.
- ☐ Das Meer ist nur im Sommer da.
- ☐ Züge fahren nur im Sommer ans Meer.

In einem Badeort gibt es im Sommer 500 Stellen, im Winter nur 150. Was folgt daraus?

- ☐ Im Winter verdienen alle mehr.
- ☐ Im Winter braucht der Ort mehr Müllabfuhr.
- ☐ Der Ort sollte im Sommer schließen.
- ☐ Viele haben nur für einige Monate Arbeit und müssen im Winter etwas anderes finden.

Warum fahren im Sommer alle ans Meer?

ZUM KONTROLLIEREN

Erst alles selbst lösen, dann vergleichen. Die Zahlen des Ferienorts sind Beispiele: Sie zeigen, warum Müllabfuhr, Straßen und Kläranlagen im Sommer ein Vielfaches schaffen müssen.

1 Vorteil oder Belastung für den Ferienort? Schreib Vorteil oder Belastung.

Die Bäckerei verkauft im Sommer doppelt so viel:

Vorteil

Auf der Straße zum Strand ist jeden Samstag Stau:

Belastung

Der Ort baut mit dem Geld einen neuen Radweg:

Vorteil

Am Abend liegt Müll am Strand:

Belastung

Familien aus dem Ort finden keine Wohnung mehr:

Belastung

Jugendliche aus dem Ort bekommen einen Sommerjob:

Vorteil

Warum fahren im Sommer alle ans Meer?

2 Stimmt das? Kreuz an.

	STIMMT	STIMMT NICHT
Tourismus bringt einem Ferienort nur Geld.	☐	☒
Viele Jobs im Tourismus gibt es nur in der Saison.	☒	☐
In den Dünen darf man überall herumlaufen.	☐	☒
Das Wattenmeer an der Nordsee ist ein Nationalpark.	☒	☐
Nicht alle Bundesländer haben zur selben Zeit Sommerferien.	☒	☐
Wenn viele Feriengäste kommen, werden Wohnungen im Ort billiger.	☐	☒

3 Ein kleiner Ferienort an der Ostsee (Beispielzahlen): 3000 Einwohner, an einem Sommertag 12000 Gäste.

An diesem Sommertag sind **15000** Menschen im Ort.

Auf jeden Einwohner kommen **4** Gäste.

Jeder Mensch macht etwa 1 kg Müll am Tag. Im Sommer sind das **15000** kg am Tag.

Im Winter, ohne Gäste, sind es nur **3000** kg am Tag.

Warum fahren im Sommer alle ans Meer?

4 Hauptsaison oder Nebensaison? Schreibe das richtige Wort.

Juli an der Ostsee: Alle Betten sind belegt, der Strand ist voll.

Hauptsaison

November an der Nordsee: Viele Hotels und Cafés haben geschlossen.

Nebensaison

Die Eisdielen am Strand stellt drei Aushilfen ein, weil so viel los ist.

Hauptsaison

Der Kellner aus dem Strandcafé hat keine Arbeit, bis die Gäste zurückkommen.

Nebensaison

5 Kreuze die richtige Antwort an.

Ein Ferienort will ein großes Hotel direkt an die Dünen bauen. Welche Überlegung ist am besten?

- ☒ **Arbeitsplätze und Einnahmen gegen zerstörte Dünen und mehr Verkehr abwägen, vielleicht kleiner oder weiter weg bauen.**

Tourismus bringt Geld und Belastungen, darum muss ein Ort beides abwägen.

Warum sind viele Ferienwohnungen für Familien aus dem Ort ein Problem?

- ☒ **Weil Vermieter mit Gästen mehr verdienen – für Einheimische bleiben weniger und teurere Wohnungen.**

Wohnungen, die an Gäste gehen, fehlen den Menschen, die dort das ganze Jahr leben.

Warum fahren im Sommer so viele Menschen zur selben Zeit ans Meer?

- ☒ **Es ist warm, die Schulen haben Ferien, und man kann baden.**

Warmes Wetter und Schulferien fallen zusammen, darum wollen viele gleichzeitig los.

In einem Badeort gibt es im Sommer 500 Stellen, im Winter nur 150. Was folgt daraus?

- ☒ **Viele haben nur für einige Monate Arbeit und müssen im Winter etwas anderes finden.**

350 Stellen gibt es nur in der Saison, die Menschen dort brauchen im Winter anderes Einkommen.